

## Für eine starke Mitte

Zu "Schlierbach sagt Nein zum Netto-Markt" vom 20. Juni und zu Leserbriefen zum Thema:

Schlierbach hat sich für den eigenen Standort entschieden, nicht gegen Roßwälden! Es macht wenig Sinn, eine zufriedenstellende Einkaufssituation gegen eine schlechtere einzubüßen.

Ich gebe Herrn Dr. Hafner recht, wenn er die Verbesserung des innerstädtischen öffentlichen Verkehrs in Ebersbach hervorhebt. Die Verkehrsanbindung der Teilorte mit der Innenstadt wird für eine älter werdende Generation, die nicht zu 100 Prozent mit dem Personenwagen unterwegs sein wird, immer bedeutender. Um so wichtiger ist es meines Erachtens für alle Einwohner unserer Stadt, im Zentrum möglichst viel auf überschaubarem Raum mit kurzen Wegen erledigen zu können. Das sind Einkäufe aller Art, Behördengänge, Arztbesuche, Kulturerlebnisse, Gastronomie usw.. So jedenfalls stelle ich mir eine starke Mitte vor. Alle Teilorte, die in Ebersbach allesamt Höhenlage haben, sollen davon profitieren können. Brigitte Keyl beglückwünsche ich zum Ende ihrer Täuschung (Ent-Täuschung). Vielleicht macht das ja kreative Reserven frei, und uns fällt was besseres für Roßwälden ein als Netto.

Christine Dessup, Ebersbach

---

Erscheinungsdatum: Mittwoch 27.06.2007  
Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2007 Südwest Presse Online-Dienste GmbH  
Alle Rechte vorbehalten!

- [← zurück zum Artikel](#)
- [← zurück zur Ressort-Übersicht](#)